

ERGEBNISNIEDERSCHRIFT NR. 5/2023

Öffentliche Sitzung des Haupt- und Personalausschusses der Stadt Lahr/Schwarzwald am Montag, 24.04.23 Rathaus 2, Großer Sitzungssaal

Dauer der Sitzung: 18:10 Uhr bis 18:40 Uhr

Teilnehmende:

Sitzungsleitung	Oberbürgermeister Ibert	
Freie Wähler:	Stadträtin vertritt Rolf Mauch Stadtrat Stadtrat	Deusch Roth Girstl
Bündnis 90/Die Grünen:	Stadtrat Stadtrat Stadträtin	Täubert Himmelsbach Nguyen
SPD:	Stadtrat Stadträtin Stadtrat	Hirsch Frei Kleinschmidt
CDU:	Stadträtin Stadtrat	Rompel Dörfler
AfD:	Stadtrat	Himmelsbach
FDP:	Stadtrat	Uffelmann
Linke Liste Lahr & Tier- schutzpartei:	Stadtrat	Oßwald
entschuldigt fehlt:	Stadtrat Stadträtin	Mauch vertreten durch Frau Annerose Deusch
Protokollführung:	Frau	Lehmann
Zuhörende:	ca. 50	

Diese Sitzung ist nach § 34 GemO ordnungsgemäß einberufen und geleitet. Sie wird vom Vorsitzenden eröffnet mit der Feststellung, dass der Haupt- und Personalausschuss beschlussfähig und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht ist.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Der **Vorsitzende** begrüßt die Anwesenden.

Zu Beginn der Sitzung erfolgt ein erster Statusbericht zu dem Brand am Ostersonntag. Der **Vorsitzende** übergibt das Wort an Herrn Alfred König.

Herr Alfred König, Leiter des Feuerwehreinsatzes, berichtet über die Fakten, welche bislang vorliegen.

Anschließend informiert Herr Kommandant Thomas Happersberger über den Arbeitsstand zur Alarm und Ausrückeordnung (AAO).

Der **Vorsitzende** legt dar, welche Schritte als nächstens vorgesehen seien.

I. BEKANNTGABE

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung am 06.03.2023 gefassten Beschlüsse.

Der **Vorsitzende** verliest die Bekanntgabe des in der nichtöffentlichen Sitzung des Haupt- und Personalausschusses am 06.03.2023 gefassten Beschlüsse.

II. BERATUNGS- UND BESCHLUSSANGELEGENHEITEN

- | | |
|---------------|---|
| 56/2023
61 | 1. Mobilitätsnetzwerk Ortenau
- Auflösung der Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) nach vollzogener Überführung in die gemeinsame selbstständige Kommunalanstalt „Mobilitätsnetzwerk Ortenau, Anstalt des öffentlichen Rechts (gKA)“ |
|---------------|---|

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt:

1. Die Mobilitätsnetzwerk Ortenau GbR wird aufgelöst. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die Beschlussfassung gemäß Anlage 1 in einem schriftlichen Umlaufverfahren als Gesellschafterversammlung mit den übrigen Städten und Gemeinden durchzuführen.
2. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, sofern und soweit erforderlich, die Übertragung aller bisherigen Vertragsverhältnisse der Mobilitätsnetzwerk Ortenau GbR auf die gemeinsame selbstständige Kommunalanstalt „Mobilitätsnetzwerk Ortenau, Anstalt des öffentlichen Rechts (gKA)“ zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

- | | |
|----|----------------|
| 11 | Ja-Stimme(n) |
| 1 | Nein-Stimme(n) |
| 3 | Enthaltung(en) |

62/2023 St. Feuerw	2.	Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen (Haushaltsjahr 2022) -Budgeteinheit „Feuerschutz/BVS“ der Stabsstelle Feuerwehr/BVS
-----------------------	----	---

Der Haupt- und Personalausschuss beschließt:

Der Haupt- und Personalausschuss der Stadt Lahr bewilligt gemäß § 84 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) für das Haushaltsjahr 2022 für die Budgeteinheit „Feuerschutz/BVS“ überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von (aufgerundet) € 61.000,00.

Die Deckung der Mehraufwendungen erfolgt durch Mehrerträge der Kostenstelle 12605050 „Erstattungen aus Feuerwehreinsätzen“ in Höhe von 10.000,00 €, durch Mehrerträge der Kostenstelle 12605045 „Brandsicherheitswache“ in Höhe von 20.000,00 € sowie durch Mehrerträge der Kostenstelle 12605010 „Zentrale Atemschutzwerkstatt“ in Höhe von 31.000,00 €.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimme(n)
1 Nein-Stimme(n)
0 Enthaltung(en)

66/2023 302	3.	Bewilligung überplanmäßiger Aufwendungen (Haushaltsjahr 2022) -Portokosten Bußgeldstelle
----------------	----	---

Der Haupt- und Personalausschuss beschließt:

Der Haupt- und Personalausschuss bewilligt für das Haushaltsjahr 2022 gemäß § 84 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg überplanmäßige Aufwendungen für die „Budgeteinheit Bußgeldstelle“ in Höhe von rund € 44.500,-

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge bei der Kostenstelle „Ordnungswesen“.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimme(n)
1 Nein-Stimme(n)
0 Enthaltung(en)

III. OFFENLEGUNGSVERFAHREN

37/2023 201	1. Annahme / Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen - Spital - Wohnen und Pflege als Spendenempfänger -
----------------	--

Der Haupt- und Personalausschuss beschließt:

Der Haupt- und Personalausschuss in seiner Funktion als Betriebsausschuss des Spital - Wohnen und Pflege fasst folgenden Beschluss:

„Der Annahme bzw. Vermittlung der in der Anlage aufgeführten Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen wird zugestimmt.“

Abstimmungsergebnis:

14	Ja-Stimme(n)
0	Nein-Stimme(n)
1	Enthaltung(en)

Es wird festgestellt, dass die Beschlussfähigkeit des Haupt- und Personalausschusses während der gesamten Dauer der heutigen Sitzung gewährleistet war.

Lahr/Schwarzwald, 24.04.2023

Vorsitzender

Protokollführung

Stadtrat/-rätin

Stadtrat/-rätin